

## **DZG-Verhaltenskodex**

Die Deutsche Zoologische Gesellschaft (DZG) ist bestrebt, ein sicheres und kooperatives Tagungsumfeld zu schaffen, das den wissenschaftlichen Gedankenaustausch fördert, Chancengleichheit und faire Behandlung für alle Teilnehmenden gewährleistet und frei von Belästigung und Diskriminierung ist. Mit der Teilnahme an einer Veranstaltung der Gesellschaft, d.h. an von der DZG organisierten Tagungen, Geschäftstreffen und gesellschaftlichen Veranstaltungen, erklären Sie sich freiwillig bereit, unseren Verhaltenskodex zu befolgen. Dies gilt für alle Teilnehmende, einschließlich Teilnehmende, Referent\*innen, Freiwillige, Mitarbeitende, Ausstellende und Dienstleistende. Bitte respektieren Sie die Regeln und Richtlinien der Universität, des Veranstaltungsortes, der Hotels und aller anderen Begegnungsstätten, die mit den DZG-Treffen in Verbindung stehen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind außerdem verpflichtet, die Standards der wissenschaftlichen Integrität und der Berufsethik gemäß den DFG-Richtlinien einzuhalten (<https://wissenschaftliche-integritaet.de/en/code-of-conduct/>).

## **Autorenschaft**

Alle Autor\*innen, die an einer Präsentation und/oder einem Abstract beteiligt sind, müssen mit allen in der Präsentation enthaltenen Informationen einverstanden sein. Personen, die einen Vortrag einreichen, müssen die Absicht haben, an der Tagung teilzunehmen, sich anzumelden und einen Vortrag zu halten oder Poster zu präsentieren, sobald der Beitrag in das Programm aufgenommen wurde.

## **Fotografie und soziale Medien:**

Die Gesellschaft unterstützt die Kommunikation und Diskussion von Wissenschaft in allen Formaten. Informationen, einschließlich Originaldaten, Dias oder andere visuelle Darstellungen, können von Teilnehmenden und Wissenschaftsjournalist\*innen in Blogs und anderen Social Media-Formaten zusammengefasst und diskutiert werden. Wir bitten jedoch darum, dies respektvoll zu tun und vor der Reproduktion von Bildmaterial die Erlaubnis des Vortragenden einzuholen.

Wenn die Vortragenden nicht möchten, dass ihre Folien in den Medien weitergegeben werden, empfehlen wir ihnen, in ihrer Präsentation ein Logo einzufügen, das darauf hinweist. Wir bitten Sie, die Bitte der Vortragenden zu respektieren, den Inhalt ihrer Präsentationen nicht in sozialen Medien oder auf anderen öffentlichen Plattformen zu veröffentlichen.

## **Belästigung und Sicherheit**

Die DZG ist bestrebt, ein sicheres, gastfreundliches und produktives Umfeld für alle zu schaffen, die unsere Veranstaltungen besuchen. Es ist wichtig, daran zu denken, dass eine Gemeinschaft, in der sich Menschen unwohl oder bedroht fühlen, weder gesund noch produktiv ist. Dementsprechend verbietet die Gesellschaft einschüchterndes, bedrohliches oder belästigendes Verhalten während unserer Treffen. Zu den Belästigungen gehören beleidigende Gesten oder verbale Äußerungen in Bezug auf Geschlecht, ethnische Zugehörigkeit, Nationalität, Religion, Behinderung, körperliche Erscheinung oder sexuelle Orientierung; unangemessener Körperkontakt oder unerwünschte Aufmerksamkeit; vorsätzliche Einschüchterung, Stalking, Verfolgung; belästigendes Fotografieren oder Aufnehmen; anhaltende Störung von Vorträgen oder anderen Veranstaltungen. Diese Richtlinie gilt für alle Teilnehmer\*innen, Mitarbeiter\*innen und Helfer\*innen.

Wenn Sie belästigt werden, wenn Sie beobachten, dass eine andere Person belästigt wird, oder wenn Sie andere Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an den Gastgeber der Veranstaltung oder an ein Mitglied des Vorstands der Gesellschaft oder an eine Sprecher\*in einer Fachgruppe. Diese werden geeignete Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass das Verhalten eingestellt wird. Die DZG behält sich das Recht vor, weitere Maßnahmen zu ergreifen, wie z.B. den sofortigen Ausschluss von einem Treffen, das Verbot der Teilnahme an zukünftigen DZG-Treffen oder die Beendigung der Mitgliedschaft in der DZG.

Meldungen über unangemessenes Verhalten können auf Wunsch anonym bleiben.